

Auf Feindesboden gesund und müder
Saak hin dein Haupt zur letzten Ruh.
Fürs Vaterland gabst du dein Leben,
Schlaf wohl du väckerer Streiter, du
Warst noch so jung, starbst viel zu
früh.
Wer dich gekannt verzist dich nie,
Doch liegst in des Höchsten Plan,
Lieben, Was Gott tut, das ist wohlgetan.

Plötzlich und unerwartet erhielten wir die schmerzliche
Nachricht, dass mein lieber einziger Sohn, unser guter,
unvergesslicher Bruder, Schwager und Onkel

Karl

**Gefreiter in einer Masch-Gewehr-Kompagnie
Inhaber des Eisernen Kreuzes**

nach fast 3jähriger treuer Pflichterfüllung am 11. Juli,
im Alter von noch nicht ganz 19 Jahren, den Heldentod
fürs Vaterland gestorben ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Katharina Ringel Wwe.

Lollar, den 21. Juli 1917. 0445
Wiedersieh war seine und unsere Hoffnung!

Augen, das mit Lieb' und Sehnen
Stets die Seinen angeblickt,
Segnend mit viel tausend Tränen
Haben wir dich zugeblickt.
Hand, die treulich uns geleitet,
Die uns nichts als Liebe gab,
Freud' und Trost um uns ver-
breitet, Ruhet nun im stillen Grab.

Herz, das ohne Falsch geschlagen,
Das in Liebe nie geruht,
Das uns storbend noch getragen,
Ruhe nimm in Gottes Haus,
Denn sein Wille ist geschehn,
Wir hoffen auf ein Wiedersehn.

Ganz unerwartet erhielten wir die tieftraurige Nachricht, daß
am 19. Juni 1917 unser innigstgeliebter Sohn und Bruder

Musketier Ludwig Lenz

im Alter von 30 Jahren an seiner am 19. Mai erhaltenen Ver-
wundung in einem Feldlazarett sanft entschlafen ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
**Jakob Lenz, Förstwart, zur Zeit im Felde,
und Familie.**

Allendorf a. d. Lahn, den 20. Juli 1917. 04470

Tieferschüttet und ganz unerwartet erhielten wir die schmerz-
liche Nachricht, daß unser unvergesslicher, innigstgeliebter, trauer
Sohn und Bruder

Musketier Heinr. Süßmuth

bei einer Sturm-Kompagnie im Westen, Inh. d. Eisernen Kreuzes
am 22. Juni infolge schwerer Verwundung im blühenden Alter von
30 Jahren den Heldentod fürs Vaterland gestorben ist.

In tiefem Schmerz:
Familie L. Süßmuth.

Steinberg, den 21. Juli 1917. 5501
Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung.

Statt besonderer Anzeige.

Heute ist unsere gute Mutter Frau Florentine May

geb. Emmelius

Witwe des Großh. Oberamtsrichters Karl May
nach langem schweren Leiden im 78. Lebensjahr
sanft entschlafen.

Die trauernden Hinterbliebenen:
**Amalie May
Hermann May, Finanzrat
Max May.**

Offenbach, Hungen, Gießen, den 20. Juli 1917.

Die Beerdigung findet in der Stille statt.
Von Beileidsbezeugungen wolle man absehen.

Bekanntmachung.

In Ergänzung ihrer früheren Bekanntmachung hat
die Preis-Kommission für

Einmachgurken

folgende Höchstpreise festgesetzt:

Größe	Groß- handels- höchstpreis	Klein- handels- höchstpreis
Unter 10 cm u. 100 St. Wt. 2,50	Wt. 2,75	Wt. 3,50
Über 10 " " 100 " " 2,50	" " 2,75	" " 3,50
Über 15 " " 100 " " 5,-	" " 5,50	" " 6,-

Einmachgurken fallen nicht unter die Höchstpreise. Die
Zerstücke werden nicht nur für marktübliche Ware erster Güte,
sondern auch für alle anderen Gurkenarten, die den Höchstpreisen
nach den Bestimmungen des Gesetzes berechnend Höchst-
preise von 5. August 1914 betragen.
Mainz, 18. Juli 1917.
Der Vorsitzende der Preis-Kommission für das Großh. Offenb.
Hungen, Gießen, den 20. Juli 1917. 5575 D

Fehlt Ihnen ein Konto?

Organisatorische Beratung,
speziell Anleitung zur Ein-
richtung einer bewährten
Sicherung für 5472
Kartell-Konten
erteilt bekannter Organisa-
tor. Interessenten wollen
sich unter 5472 an den
Gießener Anzeiger wenden.

Lichtspiel-Haus Bahnhofstr. 34.

Telefon 2977. Erstklassige Künstlerkapelle. Telefon 2977.
Vom 21.-23. Juli

Alwin Neuss in seiner neuesten Kriminal-Novelle
in 4 Akten

Der Klub der Neun.

Ferner das ausgezeichnete Lustspiel in 3 Akten 5488

Eva contra Adam

Hotel Fürstenhof · Gießen

Heute und Sonntag
Konzert
Herr Müller als Gesangshumorist
mit neuen Schlagern. 5492

Café Amend

Samstag und Sonntag
Künstler-Konzert

Dr. Koch's Konservatorium

Staatlich anerkanntes Institut
geleitet durch Verdienten des Herrn Dr. jur.
Joseph Paul Koch 5470ss
Hochschule für alle Zweige der Tonkunst
Opern- und Schauspielschule
Dirigentenkursus, Orchesterschule
Vorschule, Musiklehrer-Seminar
Frankfurt am Main, Eschersheimer Landstr. 4.
Eintritt jederzeit. — Bezugs des Schuljahres
am 1. Sept. — Prospekte kostenlos und postfrei.
Die Administration: Die Direktion:
Emil Sulzbach. Prof. W. v. Baussner.

Gesellschaftsverein (Club) z. V. Gießen

Bücher-Rückgabe.
Sämtliche vor dem 15. Juli entlehnten Bücher bitte
spätestens bis zum 25. Juli 1917 zurückzugeben.
Für solche Bücher, deren fernere Benutzung gewünscht
wird, sind neue Leihschneide auszustellen.
Von 1. August bis 1. September bleibt die Bibliothek
geschlossen.
Die Bibliothek-Verw. des Gesellschaftsvereins
August Frees. 5430 D

Versteigerung

von zirka
100 Bodlämmern, 30 Schafen und 15 Mutterlämmern
(Cotswolds-Kreuzung; bestes Woll- und Fleischschaf)
aus den oberhessischen Stammschäferereien Böden, Bohenhausen II
und Fürstlichen Gutsverwaltung Lich findet
Mittwoch, 25. Juli d. J., vormittags 1/2 11 Uhr, in Lich
statt.
Auserheffliche Steigerer müssen von ihrer Ortspolizeibehörde
eine Bescheinigung beibringen, daß die Tiere, die sie erstehen wollen,
zu Fuchswedden dienen sollen.
Landwirtschaftskammer-Ausführung für Oberhessen in Gießen, Friedrichstraße 6.
Ann. Interessenten können die Versteigerungsbestimmungen unter
Beifügung einer 15-Pfennig-Marke bestellen. 4988 D

Schwarz-Weiss-Theater Seltersweg 81

Programm vom Samstag, 21. Juli, bis inkl. Montag, 23. Juli.

Das Spiel ist aus!

Spannende Liebestragödie aus der vornehmen Gesellschaft in 4 Akten.
In den Hauptrollen Alfred Abel und die bildhübsche Tatjana Irrah
Am Fuße des Schafotts!
Die Geschichte eines unschuldig Verurteilten in 2 Akten.
25. Außerdem ein sehr gutes Beiprogramm
Täglich geöffnet von nachmittags 4 bis abends 11 Uhr.

Die glückliche Geburt eines
TÖCHTERCHENS zeigen hoch-
erfreut an
Dr. A. Marum und Frau
Gießen, Liebigstraße 31. 5478

Gießener Hausfrauen-Verein.

Der Verein kann Bücher nicht liefern, da die Ver-
leger die mit dem Verein abgeschlossenen Verträge infolge
müßiger Preisveränderungen nicht zu erfüllen vermögen. 5490

Solbad Soden-Salmünster.

Pension inkl. Zimmer bei guter Verpflegung pro Tag
Mark 3,00 empfiehlt Joh. Zölll, Kurhaus.
Es wird beabsichtigt in Gießen, bei genügender
Anmeldung.

ein kleines Privat-Altersheim

für alleinstehende, auch leicht pflegebedürftige Damen und
Herren der mittleren Stände zu errichten. Gediegene
Interessenten wollen ihre Absichten unter 5493 in der
Redaktion des Gießener Anzeigers niederlegen.

Medizin. Mineralwasser

Emser, Altkuchhofster,
Fachinger, Dürkheimer,
Kissingen, Karlsbader,
Friedrichshaller, Leucon,
Salzschlierer, Salzbrunner
Saxleber, Wildunger.
Adler-Drogerie, Seltersweg 39, Otto Schaaf

Einmachtopfe

aus braungl. Steinzeug, garantiert säurebeständig
J. Fern & Co., West-Anlage 31.

Jeder darf radfahren

mit meinen
erlaubnis-
freien
Spiralfeder-
Reifen 7,75,
Holzreifen 5,50,
Tannreifen (Collie-
mark) 6,00
9,75, Taureifen la. Hand 12,50,
Original Standard-Reifen 12,00,
alles per Stück. Kontant
zahlung, ohne kein Risiko.
Viel Spaß und gelächelt. Paßt
auf jede Felge. Kann jeder
anziehen. Unter Garantie
passend und haltbar. Wieder-
verkauf für Rahm, Schwäbe-
Werkzeugfabrik, Berlin
1834, Weilmüsterstr. 4. 4988 D

Pferdemarkt

Frankfurt a. M.
auf 2. Juli 1917
über 8. Ostbahnhof
Mittwoch, 1. August
1. August 1917.

Lesebrillen

4. 1,50 und 2,50 Mark bei
Uhrmacher Gg. Koch,
Währstr. 2. Gede Wahnheifer.

Stadtheater Gießen

Leitung:
Hofrat Herman Steingatter.
Sonntag, den 29. Juli 1917
abends 7 1/2 Uhr:
Hemdenküche Betty.
Das Dreimäderlhaus
Einspiel in 3 Akten von
Franz Schubert
Für die Bühne bearbeitet
von Heinz Bertr. 5491